

Vereinbarkeit Familie und Beruf- Stundenplan

Beitrag von „Mara“ vom 14. Juni 2013 14:20

Ich fände einen solchen Stundenplan unter den Bedingungen auch nicht akzeptabel und würde was unternehmen.

Als Teilzeit-Lehrerin hat man sowieso diverse Nachteile, weil sich die effektive Arbeitszeit eben nicht mal annähernd proportional zu der Stundenanzahl verringern lässt.

Ich finde die Kommentare mancher hier wirklich erschreckend!

Bei uns darf jeder Wünsche äußern. Natürlich lassen sich nicht alle Stundenplanwünsche immer erfüllen, aber so... Nein, das finde ich nicht akzeptabel und da die Threadstarterin ja sogar bereit wäre, z.B. auf ihren freien Tag zu verzichten und für Vertretung in ihren Springstunden zur Verfügung steht, finde ich absolut nicht verständlich, dass es nicht anders gehen soll als mit zweimal Nachmittagsunterricht. Geben und nehmen - so sollte es doch sein. Und zum Glück ist es bei mir an der Schule auch so! Ich springe gern mal hier und dort ein, mache immer mal wieder Überstunden oder engagiere mich, aber dafür bin ich mir auch sicher, dass ich mit so manchem Anliegen kommen könnte und es zumindest versucht würde, mir das zu ermöglichen.